



M31_2027-29 a+b

Vernetzung und Arbeiten in der Kirche

Voraussetzungen

Aufnahmegespräch

Handlungssituation

Absolvent:innen dieses Moduls handeln als Teil der Kirche vor Ort. Sie pflegen professionelle Beziehungen zu allen Personen, die für ihre Tätigkeit relevant sind – sowohl innerhalb der Pfarrei bzw. des Seelsorgeraums, als auch in der Schule, mit den Missionen und den ökumenischen Partner:innen. In ihren verschiedenen Arbeitsbereichen – Religionsunterricht, Katechese und Liturgie – zeigen sie Rollensicherheit, indem sie die jeweiligen Ziele durch geeignete Methoden und Arbeitspraktiken erreichen. Sie knüpfen und pflegen ein Netzwerk mit anderen katechetisch Tätigen auf pfarreilicher und regionaler Ebene und über ihre eigene Glaubensgemeinschaft hinaus. Sie tragen ihre eigenen Vorstellungen und Ideen in dieses Netzwerk ein und unterstützen damit die Qualitätsentwicklung in Katechese und Religionsunterricht. Sie sind in der Lage, mit Pluralität umzugehen und zeigen in Schule und Kirche bewusste Offenheit für die Vielfalt von Menschen und Kulturen. Sie engagieren sich für die kontinuierliche Weiterentwicklung ihrer Kompetenzen, ihrer Persönlichkeit und ihrer beruflichen Praxis. Sie hinterfragen ihr eigenes Handeln basierend auf anerkannten beruflichen Qualitätsstandards und dokumentieren dies in einem Portfolio. Dabei orientieren sie sich am Berufsbild «Katechet:in mit Fachausweis» und den darin vorgesehenen Möglichkeiten zur Weiterbildung und Spezialisierung.

Kompetenz

- Über ein klares Bild der eigenen Selbst-, Sozial- und Fachkompetenzen verfügen, diese im beruflichen Tätigkeitsfeld nutzbar machen sowie aktiv weiterentwickeln und stärken
- Verschiedene Rollen im Berufsfeld unterscheiden, Schlüsse für die eigene Arbeit ziehen und im Berufsfeld umsetzen
- Sinn und Bedarf an beruflicher Weiterbildung erkennen, offen für spezifische Angebote sein und in Aus- und Weiterbildung entsprechende Prioritäten setzen
- Kulturelle Unterschiede reflektieren und für den Berufskontext nutzbar machen

Kompetenznachweis

- Präsentation des Portfolios mit modellgeleitetem Reflexionsgespräch
- Fachgespräch zu einem Fallbeispiel

Lernzeit

80 Stunden:

Kontaktstunden: 40 Std Kurszeit, 15 Std Intervention, 4 Std Standortgespräche

Angeleitetes Selbststudium: 15 Std Portfolio und Transferaufgaben

Individuelles Selbststudium: 6 Std

Anbieter

ModulAar: Katechetische Ausbildung im Aargau

Modulleitung: Silvia Balmer, Simon Pfeiffer

Angebotsform

1 Montag, Starttag: 9.00 -17.00 Uhr + 7 Montag, 13.30 - 18.00 Uhr

3 – 5 Standortgespräche nach Absprache

6 Interventionsgruppen-Treffen nach Vereinbarung

Ort

Bullingerhaus, Jurastrasse 13, Aarau

Kosten

Modulkosten Fr. 300.00

Daten

Starttag zur Ausbildung:

Montag 04.01.2027 09:00 - 17:00

Modulhalbtage:

Montag 24.01.2028 13:30 - 18:00

Montag 11.09.2028 11:00 - 16:30

Montag 18.09.2028 13:30 - 18:00

Montag 08.01.2029 13:30 - 17:00

Montag 22.01.2029 13:30 - 18:00

Montag 10.09.2029 13:30 - 18:00

Montag 17.09.2029 13:30 - 18:00

Anmeldung

bis 30. November 2026 mit [Anmeldeformular](#)

Kontaktadresse

Fachstelle Katechese – Medien

Hohlgasse 30

5000 Aarau

www.aareka.ch/